

Carl Friedrich Zöllner | 1800-1860

# Einkehr - Zum Krug im grünen Kranze

Text: Wilhelm Müller | 1794-1827

Notiert: Reinhard Göbbel | 2025

4-stimmiger Chor-/Bläusersatz in B

Intro

*poco rit.* -----

Strophen 1-3

Strophe 4

*poco rit.* -----

## Strophe 5

Im Krug zum grünen Kranze, da kehrt ich durstig ein;  
 |: da saß ein Wanderer drinnen, am Tisch beim kühlen Wein. :|

Das Glas ward eingegossen, das wurde nimmer leer;  
 |: sein Haupt ruht auf dem Bündel, als wär's ihm viel zu schwer. :|

Ich tät mich zu ihm setzen, ich sah ihm ins Gesicht,  
 |: das schien mir gar befreundet und dennoch kannt' ich's nicht. :|

Da sah auch mir ins Auge der fremde Wandersmann  
 und füllte meinen Becher und sah mich wieder an.

Hei, wie die Becher klangen, |: wie brannte Hand in Hand. :|  
 Es lebe die Liebste deine, |: Herzbruder, :| im Vaterland!